

Zeitschrift:	Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendent pour les logisticiens
Herausgeber:	Schweizerischer Fourierverband
Band:	77 (2004)
Heft:	12
Rubrik:	Impressum

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

5 + 1 = 8

Wau, geschafft! Die zwölften Ausgabe ARMEE-LOGISTIK in diesem Jahr liegt in Ihren Händen. Die Zeitungskommission, die Redaktion und die Mitarbeiter an der Front rüsten sich, mit viel Motivation und positiver Einstellung nun auch den 78. Jahrgang in Angriff zu nehmen. Ähnlich erging es einem Kantonalpräsidenten von 40 Musikvereinen. In seiner letzten Ausgabe der Verbandszeitschrift lud er seine Leser zu einem kleinen Test ein. «Schauen Sie sich die folgenden Zahlenkombinationen genau an. Sind Sie bereit? Also, dann nicht wie los!», schreibt er und kommt zur Aufgabe:

$$\begin{array}{lll} 1 + 3 = 4 & 2 + 4 = 6 & 7 + 1 = 8 \\ 4 + 5 = 9 & 5 + 1 = 8 & 4 + 3 = 7 \end{array}$$



Zur Lösung: Nun – was haben Sie festgestellt? Von 100 Befragten antworten bestimmt 98: «Eine ist falsch». Natürlich gibt $5 + 1$ nicht 8. Aber warum, zum Gugger, sagt fast niemand, dass fünf Rechnungen richtig sind? Irgendwie sind die Meisten von uns darauf programmiert, immer nur das zu sehen, was nicht gut ist. Das fängt schon in der Erziehung an. Dem Kind wird ausschliesslich gesagt, was es nicht kann, und man ist dann erstaunt, wenn es als Erwachsener über ein geringes Selbstvertrauen verfügt. Oder wenn man die Medien ansieht und anhört, entsteht der Eindruck, dass unsere Welt nur aus kriegstreibenden Präsidenten, verrückt gewordenen Managern, Terroristen, Naturkatastrophen und Verkehrsunfällen besteht. Natürlich läuft vieles schief in unserer Gesellschaft. Darüber hinwegzusehen wäre nicht nur dumm, sondern verhängnisvoll. Denn Verbesserung kommt nur zu Stande, wenn etwas als schlecht oder als Mangel erkannt wird. Was mich stört, sind die überbordenden Negativismen und die täglich erschreckend wachsende Zahl der Mitglieder des Pessimistenordens. Fast scheint es, dass ausschliesslich diese Leute als Realisten betrachtet werden und den Lorbeerkrantz erhalten.

Aber mit Schwarzsehre und Pessimismus kann kein einziges unserer Probleme gelöst werden. Im Gegenteil. Sie führen zu Stagnation und schliesslich zum Stillstand. Eigentlich leben wir ja in einer phantastischen Zeit. Noch nie hatte der einzelne Mensch hier zu Lande so viele Chancen und Möglichkeiten, sein Leben so zu leben, damit es für ihn stimmt. Wie sagte doch eine bekannte Persönlichkeit treffend: «Wir haben längst das Paradies auf Erden, wenn wir es nur endlich entdecken würden». Diese Erkenntnis wünsche ich uns allen. Und sollte sich doch Angst ausbreiten, pflegte der Oberbefehlshaber im Zweiten Weltkrieg, General Henri Guisan, zu sagen: «Meine Herren Offiziere, es wird gekämpft, es wird nicht kapituliert! Habt Gottvertrauen!».

Meinrad A. Schuler

Zitat des Monats

«Ohne Logistik läuft heute gar nichts mehr.»

Peter R. Mühlemann,
Chefredaktor «Logistik»

Zum Titelbild

Dieses Titelbild könnte geradezu ein Sujet für die Advents- und Weihnachtszeit sein. Es stammt aber aus dem preisgekrönten Film «Schweizer Luftwaffe – Das Mandat». Nähere Einzelheiten dazu erfahren Sie in dieser Ausgabe auf Seite 10!

Rubriken

Rundschau	2
Reportage	8
Kommunikation	10
SOLOG/ SFV	12
Letzte Meldungen	24

Herausgepickt

Der herkömmliche «Kantinier» hat bald ausgedient.	2
Befehl – Verantwortung – Macht. Irakfeldzug der USA	3
Ab Neujahr gibts neue Kochrezepte	5
«Die Stimme, die durch Beton geht»	7
Streitkräfte USA: Bittere Kriegserfahrungen	8
Die letzte Reise führt nach Landstuhl	8
Ameisen liefern Ideen zum optimierten Logistikprozess	10
Versorgungs-, Führungs-, Informationssystem	11
Am Schluss blieben drei Kriegskommissäre übrig	12
Landeskonferenz der militärischen Dachverbände und zugleich SAT-Tagung	13

Suisse Romande

La cuisine militaire suisse décroche la médaille de bronze	17
Agenda ASF / ARFS	17
Billets des Groupements	18
Information	18

Impressum

ARMEE-LOGISTIK ISSN 1423-7008
Nr. 12 / 77. Jahrgang. Erscheint monatlich.

Offizielles Organ
des Schweizerischen Fourierverbandes und der Schweizerischen Offiziersgesellschaft der Logistik
Begl. Auflage 8706 (WEMF Prov. Begl.III/2004)

Verlag/Herausgeber:
Schweizerischer Fourierverband, Zeitungskommission
Präsident Four Jürg Morger, Obere Kirchstrasse 12
8304 Wallisellen, Telefon P 01 830 25 51,
Telefon Geschäft 01 265 39 39, Fax 01 265 39 29

Redaktion:
ARMEE-LOGISTIK, Postfach 2840, CH-6002 Luzern
Telefon 041 240 38 68 (vormittags), Fax 041 240 38 69
E-Mail: redaktion@armee-logistik.ch

Verantwortlicher Redaktor:
Meinrad A. Schuler (r.)

Ständige Mitarbeiter:
Oberst Roland Haudenschild
Hartmut Schauer (Deutschland / Amerika)
Oberst Heinrich Wirs (Bundeshaus)
Hptm Pierre Streit

Rédaction Suisse Romande

Correspondance
Michel WILD (mw)
Bundesbahnhofstrasse 1, 3008 Berne
Téléphone privé 031 371 59 84, prof. 0512 20 25 14

Cartoons: Martin Guhl, Duillier/Genf

Jährlicher Abonnementspreis:
Für Sektionsmitglieder im Mitgliederbeitrag inbegriffen. Für nicht dem Verband angeschlossene Fouriere und übrige Abonnenten Fr. 32.–. Einzelnummer Fr. 3.80.
Postkonto 80-18 908-2

Adress- und Gradänderungen:
Zentrale Mutationsstelle SFV, Postfach,
5036 Oberentfelden
Telefon 062 723 80 53
E-Mail mut@fourier.ch

Inserate:
Anzeigenverwaltung ARMEE-LOGISTIK
Postfach 2840, 6002 Luzern

Telefon 01 265 39 39 (Hr. Morger), Fax 01 265 39 29
E-Mail: redaktion@armee-logistik.ch
Inseratenschluss: am 10. des Vormonats

Druck/Vertrieb:
Druckerei Triner AG, Schmiedgasse 7, 6431 Schwyz
Telefon 041 819 08 10, Fax 041 819 08 53,
ISDN 041 813 01 02

Satz:
Druckerei Triner AG Schwyz (Inserate)
Büro Schuler, vorm. Alber, Luzern (Text)

Internet:
Four René Hochstrasser
www.armee-logistik.ch

Der Nachdruck sämtlicher Artikel und Illustrationen – auch teilweise – ist nur mit Quellenangabe gestattet. Für den Verlust nicht einverlangter Beiträge kann die Redaktion keine Verantwortung übernehmen.

Redaktionsschluss:
Januar-Nummer: 10. Dezember 2004



Member of the
European
Military Press
Association
(EMPA)